

Medienmitteilung

Sonntag, 9. Februar 2025

Abstimmungssonntag

IHK begrüsst klare Ablehnung der Umweltverantwortungsinitiative

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) St.Gallen-Appenzell begrüsst das heutige Nein des Schweizer Stimmvolks zur Umweltverantwortungsinitiative der Jungen Grünen. Die Stimmberechtigten haben sich damit für die Weiterführung des bisherigen Wegs hin zum Netto-Null-Ziel 2050 ausgesprochen. Die Initiative wurde mit rund 70 % Gegenstimmen klar verworfen.

Die IHK St.Gallen-Appenzell hatte die Initiative von Beginn an kritisch beurteilt, da sie eine drastische Reduktion des Ressourcenverbrauchs innerhalb kürzester Zeit forderte. Dies hätte tiefgreifende Eingriffe in das gesellschaftliche und wirtschaftliche Gefüge bedeutet. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Konsumentinnen und Konsumenten wären von den Auswirkungen negativ betroffen gewesen. Zudem hätte die Initiative bewährte Instrumente zur Förderung der Nachhaltigkeit untergraben.

Ökologische Nachhaltigkeit erfordert innovative Wirtschaft

Seit 1990 konnte die Industrie ihren Treibhausgasausstoss um fast die Hälfte senken – bei gleichzeitiger Verdopplung der Wertschöpfung. Voraussetzung für diesen Erfolg ist ein innovationsfreundliches Umfeld, das es der Wirtschaft ermöglicht, ressourcen- und emissionsschonendere Lösungen zu entwickeln. Die Forderungen der Initiative hätten hingegen Innovationshemmnisse geschaffen und den wirtschaftlichen Fortschritt gebremst.

Kritischer Blick auf zukünftige Initiativen

Mit Sorge beobachtet die IHK St.Gallen-Appenzell die zunehmende Anzahl an Initiativen, die mit strengen Regulierungen den Wirtschaftsstandort Schweiz und damit den Wohlstand gefährden könnten. Mit dem erneuten Anlauf einer Volksinitiative für Konzernverantwortung droht eine weitere Vorlage, die das Innovationspotenzial einschränken könnte. «Die Wirtschaft soll erneut in strenge regulatorische Vorgaben gezwängt werden. Statt Ressourcen in Innovationen zu investieren, müssten Unternehmen diese für zusätzliche Bürokratie und Berichterstattung einsetzen. Dies ist weder im Sinne der Umwelt noch in dem der Schweizer Bevölkerung», so Markus Bänziger, Direktor der IHK St.Gallen-Appenzell.

Rückfragen

Markus Bänziger, Direktor, IHK St.Gallen-Appenzell
markus.baenziger@ihk.ch, Tel. 071 224 10 10, 079 344 49 05

Fabian Pernstich, Leiter Kommunikation, IHK St.Gallen-Appenzell
fabian.pernstich@ihk.ch, Tel. 071 224 10 32